



Aus dem Inhalt

- Jahresrückblick des Löschzugkommandanten
- Der Löschzug stellt sich vor
- Feuerwehrball 2015
- Florianifeier 2015
- Technische Leistungsprüfung in Gold
- Feuerwehr Award 2014
- Impressionen

JAHRESRÜCKBLICK

des Löschzugkommandanten

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Feuerwehrjahr 2014 reiht sich sozusagen wieder ein, in ein Jahr das zum Glück ohne größere Katastrophen für unseren Ort vorübergegangen ist. Trotzdem stand das Räderwerk Feuerwehr keineswegs still und so hatten die derzeit **34 Mitglieder des Löschzug** ebenfalls wieder zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen. Hauptanteil waren auch im letzten Jahr wieder die technischen Einsätze, die von Hochwasser und Sturmeinsätzen, über Fahrzeugbergungen bis hin zu Verkehrsunfällen auf der Dürrenberger Landesstrasse reichten.

Die Brandeinsätze begannen 2014 wieder mit einem Flächenbrand am Rossfeld kurz nach Mitternacht bei dem wir zur Unterstützung unser Nachbarfeuerwehr Berchtesgaden und dem Löschzug Au gerufen wurden. Gerade Einsätze wie diese zeigen wieder eindrucksvoll, wie wertvoll die rasche und unbürokratische Hilfe innerhalb der Feuerwehren ist, auch wenn dies über die Landesgrenzen hinausgeht.

Im März dann der Großbrand eines Wohnhauses am Adneter Riedl, der besonders unsere Atemschutzträger gefordert hat. Diese standen ab den frühen Morgenstunden zur Unterstützung unserer Hauptwache im Einsatz und versuchten alles um den Flammen Herr zu werden. Die restlichen Einsätze unterteilen sich in mehrere Täuschungsalarme von Brandmeldeanlagen und zwei Brandsicherheitswachen.

Im Ernstfall schnell, unbürokratisch und effektiv Hilfe leisten zu können, sind Eigenschaften welche die Feuerwehren in Ihrer täglichen Arbeit stets zu erfüllen haben. Um diese jedoch erfüllen zu können, bedarf es neben der notwendigen und optimalen Ausrüstung auch einer guten und breit gefächerten Ausbildung unserer Mitglieder. Ständig am Puls der Zeit zu sein, die unterschiedlichsten Gerätschaften jederzeit und sofort bedienen zu können, Gefahrensituationen zu erkennen und sich rasch darauf einstellen zu können, bereit sein zu jeder Tages- und Nachtzeit optimale Hilfe zu leisten. All das sind Inhalte welche die Ausbildung in der Feuerwehr vermitteln soll und muss. Daher ist die gute Ausbildung, mit **1279 Gesamtstunden**, ein wichtiger und unerlässlicher Bereich, der sich in Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule, in wöchentlichen Übungen oder in Sonderschulungen unterteilt.

Wie schon eingangs erwähnt, hat uns das Jahr nicht nur gemessen an den Einsatzzahlen gefordert, sondern haben die Mitglieder darüber hinaus ihr Bestes gegeben, um auch die zusätzlichen Aufgaben und Anforderungen zu erfüllen. Daher möchte ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen um Danke zu sagen.

Vor allem ein großes Dankeschön an alle Mitglieder des Löschzug Bad Dürrenberg, die mit Ihrem Engagement im Jahr 2014, und **3.225 geleistete Gesamtstunden für Einsätze, Ausbildung und Verwaltung**, das Rad des Feuerwehrwesens am Dürrenberg nicht nur aufrecht erhalten haben sondern auch weiter in die Zukunft führen.

Helfen zu jeder Zeit, da sein für den anderen wenn dieser Hilfe braucht, Schutz bieten wenn die Gefahr sehr nahe ist und das so wichtige Gefühl der Sicherheit geben, wenn das drohende Unheil naht. Auch im laufenden Jahr wird sich eine motivierte und schlagkräftige Mannschaft des Löschzug Bad Dürrenberg diesen Aufgaben wieder stellen, zum Schutz und für die Sicherheit unserer Bevölkerung.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!



DER LÖSCHZUG STELLT SICH VOR

Neuer Gruppenkommandant/ Die Sachbearbeiter

Bei der diesjährigen Florianifeier (Bericht auf den folgenden Seiten) gab es eine personelle Änderung im Kommando. Lm Josef Schörghofer ist nun einer der vier Gruppenkommandanten. Mit Lm Josef Schörghofer hat der Löschzug wieder einen hervorragend ausgebildeten und kompetenten Kameraden für diese verantwortungsvolle Aufgabe.



Lm Josef Schörghofer

Seit 2003 Mitglied im Löschzug

Seit 2012 Ausbildungsleiter Stv.

und seit 2015 Gruppenkommandant

Mitglied der Strahlenschutzgruppe und

im Atem- und Körperschutzteam

In dieser Ausgabe des Dürnrberger Florians wollen wir Ihnen jene Sachbearbeiter vorstellen, welche in der vorigen Ausgabe noch nicht erwähnt wurden.

Die Sachbearbeiter im Löschzug führen neben dem normalen Feuerwehrdienst noch wichtige Tätigkeiten für den laufenden Dienstbetrieb durch.



V Stefan Wallmann

Seit 2004 Mitglied im Löschzug

Seit 2012 Schriftführer

Betreuung und Wartung der EDV Anlagen

2 Kinder, Angestellter Fa. MACO



V Martin Steiner

Seit 2001 Mitglied im Löschzug

Seit 2012 Kassier

Verheiratet, 2 Kinder, Angestellter Fa. Qness





HFm Johann Walch

Seit 2000 Mitglied im Löschzug

Seit 2009 Ausbildung von Maschinisten und Einsatzfahrern

Fahrbeauftragter-Stv

Verheiratet, Angestellter Stadtgemeinde Hallein



Lm Reinhold Gruber

Seit 1981 Mitglied im Löschzug

Seit 2003 zuständig für die Bekleidung

Verheiratet, 2 Kinder, Angestellter Kurhaus St. Josef



OFm Michael Höllbacher

Seit 2005 Mitglied im Löschzug

Seit 2012 Öffentlichkeitsarbeit und Mannschaftsvertreter

Angestellter Fa. MACO



Fm Lukas Gruber

Seit 2010 Mitglied im Löschzug

Seit 2012 Mannschaftsvertreter

Angestellter Zimmerei Tiefenbacher



Marketenderinnen

Ein großes Dankeschön an unsere neuen Marketenderinnen Brochenberger Verena und Essl Melanie, dass sie uns seit 2014 bei verschiedenen Ausrückungen begleiten und zum Wohlgelingen des Beisammenseins beitragen.



FEUERWEHRBALL 2015

Am Samstag den 07.02.2015 fand der mittlerweile schon traditionelle Maskenball des Löschzug Bad Dürrenberg im Gasthaus „Zur Bergmannstreu“ statt.

Einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Balls leisteten wieder viele Besucher durch ihre Kreativität bei der Maskierung. Dieses Engagement fand bei der bereits obligaten Maskenprämierung eine Anerkennung. Auch die alljährliche Tombola mit einem Themenwochenende als Hauptpreis fand großen Zuspruch.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte auch diesmal die junge Gruppe „6/8er G'spann“, welche das eine oder andere Tanzbein zum Schwingen brachten.





FLORIANIFEIER 2015

Am 25. April 2015 fand die alljährliche Florianifeier des Löschzug Bad Dürrenberg statt. Obwohl der Himmel auch diesmal nicht blau strahlte, ging die Florianifeier ohne einen Regenschauer über die Bühne. In Begleitung der Bergknappenmusikkapelle, der Ehrengäste sowie der anwesenden Abordnung der Hauptwache Hallein und der Nachbar- und Partnerfeuerwehren war es auch dieses Jahr ein feierlicher Marsch zum Festgottesdienst.

Nach dem Gottesdienst durch den hochwürdigen Pfarrprovisor Bonenberger Andreas erfolgten die Kranzniederlegung sowie der abschließende Festakt. Neben den Ansprachen von LZ-Kommandant BI Schörghofer Manfred, Ortsfeuerwehrkommandant und AFK3-Tennengau BR Tschematschar Josef jun. und Bürgermeister Gerhard Anzengruber, fanden die für dieses Jahr vorgesehenen Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen statt.

ZUM FEUERWEHRMANN

PFm Höllbacher Florian

PFm Meisl Michael

ZUM OBERFEUERWEHRMANN

Fm Angerer Roman

Fm Bräunlinger Thomas

Fm Brochenberger Christian

Fm Pöpperl Benedikt

ZUM HAUPTFEUERWEHRMANN

OFm Pöpperl Christian

OFm Wimmer Christian

ZUM VERWALTER

HFm Steiner Martin

ZUM HAUPTLÖSCHMEISTER

OLm Pöpperl Oswald

ZUM LÖSCHMEISTER ALS GRUPPENKOMMANDANT

OFm Schörghofer Josef



Die jährliche Florianifeier ist auch immer Anlass für Auszeichnungen verdienter Kameraden.

VERDIENSTMEDAILLE DES LFV SALZBURG
OFm Höllbacher Michael

VERDIENSTZEICHEN DES LFV SALZBURG – 3. Stufe
OLm Putz Thomas

URKUNDE FÜR 40 JAHRE TÄTIGKEIT IM FEUERWEHR- UND RETTUNGSWESEN
OV Schweickhardt Günther

URKUNDE FÜR 55 JAHRE TÄTIGKEIT IM FEUERWEHR- UND RETTUNGSWESEN
HBm Gradl Johann



TECHNISCHE LEISTUNGSPRÜFUNG IN GOLD

Nach zahlreichen Trainingseinheiten konnte am Freitag, den 12. Dezember 2014 eine Gruppe des Löschzug Bad Dürrenberg die Technische Leistungsprüfung in Gold und Silber absolvieren.

Nach der technischen Abnahme der Fahrzeuge und Geräte durch das Bewerterteam (HB: OBI Johann Bernhofer FF-Adnet, B1: OBm Pichler Stefan FF-Bad Vigaun, B2: BI Piniel Josef FF-Puch), konnte die Leistungsprüfung starten.

Nach der Gerätekunde an den beiden Fahrzeugen VRF-A und TLF-A 3000 begann der zweite Teil der Leistungsprüfung, die Durchführung eines technischen Einsatzes. Bei der Abwicklung dieses Einsatzes muss die Verkehrsfläche abgesichert, das hydraulische Rettungsgerät in Stellung gebracht, sowie der Brandschutz und die Beleuchtung errichtet werden. Hierbei liegt das Hauptaugenmerk auf sicheres und ordnungsgemäßes Durchführen aller Tätigkeiten.

Mit einer Zeit von 147 Sekunden und nur 11 Fehlerpunkten wurde die Technische Leistungsprüfung positiv absolviert.

Die Teilnehmer des Löschzug Bad Dürrenberg waren:

BI Schörghofer Manfred	Bm Gruber Christoph
BI Brüggler Josef	HLm Pöpperl Oswald
OLm Schörghofer Helmut	Lm Putz Markus
HFm Wimmer Christian	Lm Schörghofer Josef
OFm Höllbacher Michael	OFm Brochenberger Christian

Bei der anschließenden Übergabe der Leistungsabzeichen betonte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Günter Trinker, wie wichtig diese Leistungsprüfung ist. Sie ist ein wichtiger Bestandteil in der Feuerwehrausbildung und spiegelt sich in einem organisierten Ablauf in jedem Einsatz wieder.

Ein besonderer Dank gilt HBI Nocker Josef von der Hauptwache Hallein, für die Begleitung und Vorbereitung der Gruppe zu diesem Leistungsabzeichen.



FEUERWEHR AWARD 2014

Am 24. November 2014 fand der Festakt für den **Feuerwehr Award 2014** in der Salzburger Residenz statt. Auf Einladung der Salzburger Landesregierung sowie dem Salzburger Landesfeuerwehrverband, konnte diese Auszeichnung an zwölf Betriebe aus dem Bundesland Salzburg übergeben werden.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Landtagspräsidentin Dr. Brigitta Pallauf sowie der Präsident der Salzburger Wirtschaftskammer KR Konrad Steindl durften von Landesbranddirektor Leo Winter begrüßt werden. Ebenfalls fanden sich die Bezirksfeuerwehrkommandanten und die Abordnungen der örtlichen Bürgermeister mit deren Feuerwehren, zu diesem Festakt ein.

Für den Abschnitt 3 des Bezirkes Tennengau wurde in diesem Jahr die **Salinen Austria AG/Salzwelten Hallein**, mit dieser hohen Auszeichnung geehrt. Der Dürrnberger Leitbetrieb, mit dem Betriebsleiter Johann Brochenberger und dem Standortleiter Rudi Meisl, stellt eine wesentliche Stütze für das Halleiner Feuerwehrwesen und hier im speziellen für den Löschzug Bad Dürrnberg dar.

Der eingesessene Bergbau-und Tourismus Betrieb ist bereits über mehrere Jahrzehnte, ja schon seit beginn des Dürrnberger Feuerwehrwesens, ein wertvoller Arbeitgeber in diesem Gebiet. Trotz der heutigen doch reduzierten Belegschaftsform, werden die im Unternehmen beschäftigten Feuerwehrmitglieder in der Ausübung ihrer freiwilligen Tätigkeit immer unterstützt. Auch für Übungen oder Sonder Schulungen, sowie vorübergehende Lagerflächen werden Infrastrukturen problemlos zur Verfügung gestellt sowie auch finanzielle Unterstützungen geleistet.

Dies bildete in der Vergangenheit und auch heute eine wichtige Basis für die Einsatzbereitschaft des Löschzug Bad Dürrnberg und fördert nachhaltig, dass unsere Aufgaben zum Wohle der Bevölkerung bestens erfüllt werden können.

Auch in den Ansprachen der Ehrengäste wurde dieses Engagement der einzelnen Betriebe hervorgehoben und die gegenseitige Wertschätzung von Feuerwehr und Wirtschaft hervorgehoben.

Auf diesem Weg darf allen Betrieben und für die Stadt Hallein nochmals der Salinen Austria AG/Salzwelten Hallein, aufrichtig zu dieser Auszeichnung gratuliert werden.



IMPRESSIONEN





DÜRRNBERGER FEUERWEHRFRÜHSCHOPPEN

Sonntag, 21. Juni 2015
Beginn: 10:00 Uhr
Feuerwehrhaus LZ Dürrnberg



- Verpflegung mit Weißwurst & Brezn
- Musikalische Umrahmung
- Kaffee & Kuchen
- Fest findet bei jeder Witterung statt



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Hallein - Löschzug Bad Dürrnberg

**Die Kameraden
des Löschzug Bad Dürrnberg
freuen sich auf Euer Kommen**

Der Löschzug Bad Dürrnberg wurde 1902 gegründet.

Es stehen derzeit 34 aktive Mitglieder und zwei Einsatzfahrzeuge für den Ernstfall bereit. Einsatzschwerpunkte sind das Kurhotel St. Josef, die Emco Privatklinik, das Einfahrtsgebäude der Salzwelten Bad Dürrnberg, die Dürrnberger Landesstraße sowie zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe und private Haushalte.

Für weitere Informationen über den Löschzug Bad Dürrnberg besuchen Sie die Webseite oder richten Sie ihre Fragen direkt an ein Mitglied.

www.feuerwehr-hallein.at



**FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT HALLEIN
LÖSCHZUG BAD DÜRRNBERG**

HELLSTRAßE 13

5422 BAD DÜRRNBERG

TEL: 0043-6245-85113

FAX: 0043-6245-85111320

lz-badduerrnberg@lfv-sbg.at

www.feuerwehr-hallein.at

IMPRESSUM:

Bilder:

Löschzug Bad Dürrnberg

Texte:

Löschzug Bad Dürrnberg

Nächste geplante Ausgabe:

Advent 2015